

SCHACHCLUB BLAUER TURM BAD WIMPFEN E. V.

Philipp Huber glänzt als 3. beim württ. Blitz-Finale

26 Spezialisten, darunter 8 (!) FIDE-Meister, kämpften in Ebersbach/Fils im Blitzschach um die Krone Württembergs. Mit dabei war auch unser Spitzenspieler Philipp Huber, der zusammen mit FM Gerhard Junesch (Ludwigsburg) den Schachbezirk Unterland hervorragend vertrat. 25 spannende Spiele bei einer Bedenkzeit von jeweils nur 5 Minuten gegen Gegner mit DWZ 2.000+ erzwangen neben überdurchschnittlichem Können noch höchste Konzentration und beste Kondition! In diesem hochklassigen Finale kam dann Philipp Huber zu einem grandiosen Ergebnis: punktgleich auf Platz 3 !!! Mit Rang 2 hätte er sich ins Bundesfinale geblitzt - aber das wäre schon in Richtung große Sensation gegangen. Wimpfen darf staunen und Gratulation und höchste Anerkennung aussprechen zu diesem Spitzenergebnis im württembergischen Klassefeld!

Wimpfen ist Unterlandpokalsieger 2019

SC Blauer Turm I - SV HN-Böckingen I 2,5 : 1,5

Im Endspiel zum Pokal-KO-Wettbewerb des Schachbezirks Unterland traf unsere Erste im Endspiel als Favorit auf den Bezirksligisten SV Böckingen. Mit dem erfolgreichen taktischen Schlag von Philipp Huber am Spitzenbrett war eigentlich schon alles zu unseren Gunsten gelaufen, denn gegen die Berliner Wertung hätten die Böckinger schon 2 Partien gewinnen müssen; da war aber die Qualität unseres Teams doch zu hoch. Dieser Pokalwettbewerb litt leider darunter, dass viele Vereine einfach keine Meldung abgaben. Jetzt geht es aber an ungleich anspruchsvollere Aufgaben im Landesfinale des SVW-Mannschaftspokals; hier bedarf es dann schon einer großen Leistung, um das 'Final Four' (Kampf der letzten Vier) zu erreichen. Aber warum nicht? Der Heilbronner SV hat 2018 sogar den württ. Pokal gewonnen. Den Bezirkspokalmeistern Philipp Huber 1, Alexander Probst 0,5, Wilfried Adam 0,5 und Justus Link 0,5 herzlichen Glückwunsch und Danke für diesen besonderen Erfolg!

Ein herber Rückschlag

Landesliga: SC Blauer Turm I - SC Tamm I 3,5 : 4,5

Gegen die Gäste aus der Abstiegszone war zwar nicht unsere Bestbesetzung am Brett, aber es sah dennoch so aus, als könnten wir einen ungefährdeten Sieg einfahren. Zarko Jurkic holte schon in der Eröffnung ein Figurengeschenk ab und startete mit 1:0. Philipp Huber verteidigte in seiner Sizilianischen Partie einen Mehrbauern zum 2:0. Da konnten Wolfgang Sigmund und Justus Link in gefahrenfreier Stellung schon 2 Remisen zum 3:1 beruhigt einfahren. Etwas wacklig wurde es, als Alexander Probst sein verfehltes Springeropfer mit Pokerface doch noch ins Remis führte. Nun musste also aus den 3 restlichen Partien nur noch ein mickriger Punkt her. Doch urplötzlich war Fortuna auf der gegnerischen Seite. Wilfried Adam behielt in besserer Stellung leider nicht den nötigen kühlen Kopf und schon wurde es enger. Oliver Zeyer und Boso Jurkic hatten zwar schöne Eröffnungsvorteile - aber zu dem fehlenden Glück kam jetzt noch Pech dazu. So kam es zu einer vielleicht unerklärlichen, aber bitteren Niederlage, die den souveränen 3. Platz kostete. Dennoch bleibt dieser dritte Rang unser Landesligaziel! Philipp Huber 1; Oliver Zeyer; Alexander Probst 0,5; Boso Jurkic; Zarko Jurkic 1; Wilfried Adam; Justus Link 0,5; Wolfgang Sigmund 0,5.

Wichtig fürs Punktepolster

C-Klasse: SC Blauer Turm III - TSG Öhringen IV 5,5 : 0,5

Die Hohenloher waren nur mit 3 Spielern nach Wimpfen gekommen, sodaß uns eine schnelle 3:0-Führung geschenkt wurde. Aber der Mannschaftssieg musste auch erst gegen harten Widerstand erarbeitet werden. Cornel Ehrhard 1; Morten Possemeyer 1; Prof. Dr. Rüdiger Kaus 1; Heinrich Kassnel 0,5; Mats Ehrhard 1; Dr. Friedhelm Possemeyer 1.

Freitag, 01. 03. 19:00 Jugendstadtm.- 2. Runde

20:00 Stadtm. Nachholspiele

Samstag, 02. 03. + Sonntag, 03. 03. 8:45 Leintal-Jugend-Cup Schwaigern

Freitag, 08. 03. 20:00 Stadtm. 2. Runde

Samstag, 09. 03. 9:00 Biber-Cup in HN-Biberach

Sonntag, 10. 03. 9:00 TSG Öhringen III - SC Blauer Turm II

Internet: sc-blauerturm.de